

Protokoll

zur außerordentlichen Sitzung der Stadtvertretung am 16. Oktober 2019

Beginn: 17:35 Uhr **Ende des öffentl. Teils:** 18:12 Uhr **Ort:** Veranstaltungsraum im Kornspeicher
Ende des nichtöffentl. Teils: 18:30 Uhr

Anwesend:

- Frau Schwebke	- Herr Fritzsche	- Herr Kohnke	- Herr Reiche
- Herr Paal	- Herr Westphal	- Herr Kleist	- Herr Knoche
- Frau Polchow	- Herr Krüger	- Herr Barß	- Herr Guse
- Herr Hübner	- Herr Grahl ab 17:42		

als Gäste:

- Herr Wellnitz, Bürgermeister,
- Frau Kerbstadt, Leiterin ZDF
- Frau Trost, Leiterin OSB
- Frau Frankowiak-Gläser, Schulleiterin Regionale Schule
- Herr Niemann sachkundiger Einwohner
- Presse

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt die Bürgervorsteherin alle anwesenden Stadtvertreter, den Bürgermeister Mitarbeiter der Verwaltung und weitere Gäste.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien (Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit, Einwohnerfragestunde, Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung Protokoll, Bericht Bürgermeister, Anfragen Stadtvertreter) Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

Frau Schwebke stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Weiterhin stellt sie bei Anwesenheit von 13 von 14 Stadtvertretern die Beschlussfähigkeit der Stadtvertretung fest.

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen von Einwohnern gestellt.

Änderungsanträge zur Tagesordnung

keine

Feststellung Protokoll

Das Protokoll des öffentlichen Teils vom 17.09.2019 wurde mit 13 Ja-Stimmen bestätigt.

Bericht Bürgermeister

Informationen zu Baumaßnahmen:

- Bodenordnungsverfahren Zarnekow:
- Feuerwehrzufahrt/Zufahrt Agrar Zarnekow - Regen- und Schmutzwasserleitungen sind im Boden, Untergrundvorbereitungen laufen (Bodenaustausch, Schichtenaufbau)
- behindertengerechter Umgang der Kloster-/Schlossanlage (InterReg-Förderung) – nächster Bauabschnitt mit den Fenster- und Maueröffnungsverschlüssen und den Granitplatten für den Weg im hohen Chor und dem Querschiff wird nächste Woche fortgeführt, Fertigstellung für Ende Nov. avisiert
- 5. BA der Kläranlage – das Verfüllen der umliegenden Baugrube schreitet voran. Im Anschluss wird mit der Montage der technischen Einrichtungen begonnen. Die Baumaßnahme liegt im groben Terminplan.

- Brauereistraße –noch kein Förderbescheid, vorzeitiger Baubeginn ist beantragt und genehmigt, Baugenehmigung ist avisiert, Ausschreibung ist raus, Submission wird Anfang Nov. nach der nächsten SV erfolgen, Auftragsvergabe müsste gegebenenfalls in einer Sondersitzung erfolgen, um eine Häufung von Sondersitzungen zu vermeiden, wird ein Beschluss zur Genehmigung einer Entscheidung des BGM im festgesetzten finanziellen Rahmen erarbeitet.
- Brandschutz Schule -> 9 Türblätter von Innentüren sind noch nicht geliefert. Fertigstellung im Nov. erwartet

TOP 2 Beschluss-Nr. 50/19 – Außerplanmäßige Auszahlung für den Neukauf eines TSF/W für die Feuerwehr Stubbendorf

Frau Trost, Leiterin des Ordnungs-, Bau- und Sozialamtes, erläutert den Beschlussentwurf 50/19

Im Ergebnis der kurzen Diskussion wurde sich darauf geeinigt, dass das Fahrzeug über ein Allradantrieb verfügen muss.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 50/19: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 3 Beschluss-Nr. 52/19 - Überplanmäßige Auszahlung für die Maßnahme Erneuerung Zulauf Löschwasserteich Altbauhof (Planungsstelle 5.5.2.01/4213.78532000)

Die Bürgermeister, Sirko Wellnitz, erläuterte den Beschlussentwurf 52/19.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 52/19: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 4 Beschluss-Nr. 53/19 - Überplanmäßige Auszahlung für die Maßnahme Brandmeldeanlage Schule (Planungsstelle 2.0.0.01/1005.78571000)

Frau Trost, Leiterin des Ordnungs-, Bau- und Sozialamtes, erläutert den Beschlussentwurf 53/19

Nach kurzer Diskussion wurde der Beschlussentwurf zu Abstimmung gebracht.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 53/19: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 5 Verschiedenes

- Zum letzten Protokoll der Stadtvertretung, hinsichtlich der Pflastersteine in der Heinrich-Heine-Straße, fragt Herr Guse an, ob die Steine billiger sind und warum dies so gemacht wurde.
Frau Trost führt aus, dass dies aus gestalterischer Sicht erfolgt ist.
- Herr Grahl weist nochmals auf das einsturzgefährdete Gebäude auf der gegenüberliegenden Seite hin. (Schlossstraße 19)
Hierzu führt Frau Trost aus, dass dies unverzüglich mit Hinweis auf die Dringlichkeit an das Bauamt des Landkreises weitergeleitet wurde. Der Bauhof soll beauftragt werden, dort einen Bauzaun aufzustellen.
Weiter informiert Frau Trost darüber, dass es sich bei diesem Gebäude um ein denkmalgeschütztes Gebäude handelt.
- Frau Polchow spricht den schlechten Zustand der Blutgasse an. Sie regt eine Besichtigung an.
Hierzu führt Frau Trost aus, dass die Straße auf eine Gemeindestraße runtergestuft wurde und wie in der Stadtvertretung abgesprochen Klage gegen die Verfügung eingereicht wurde.
- Herr Knoche spricht die Bushaltestelle in Darbein an, welche auf der falschen Seite steht und fragt an, ob eine Änderung in absehbarer Zeit in Aussicht steht.
Der Bürgermeister erläutert, dass es hierzu schon Überlegungen (Kostenfrage) gibt. Da für dieses Jahr bereits zu viele Investitionen gelaufen sind, muss diese Maßnahme für das nächste Jahr geplant werden.

- Herr Knoche spricht nochmals die Beschilderung in der Heinrich-Heine-Straße an. Frau Trost erläutert, dass in der Bauphase die Beschilderung nicht eingeplant war, dies aber im Nachhinein beantragt wurde. Eine Bewilligung liegt zurzeit noch nicht vor.

Frau Schwebke macht Ausführungen zu behandelnden Themen:

- Antrag der SPD auf Antrag zur Änderung der Entschädigungen in der Hauptsatzung. Der Antrag soll erst einmal im Finanzausschuss beraten werden.
- Einsturzgefahr (Schloßstr. 19)
- Erinnerung an die Prioritätenliste
- Partnerschaften (Treffen zu den Pellkartoffeltagen in Hohenlockstedt und Erntefest in Karlino)
- Herbstfest Museum (Hierzu waren die Stadtvertreter und die Bürgervorsteherin recht herzlich eingeladen)
Vorschlag evtl. eine Sitzung des Sozialausschusses im Museum durchzuführen
- Probleme in der Feuerwehr. Hierüber wurde mit dem Bürgermeister und Frau Trost gesprochen. Es wurde sich darüber verständigt, am 28.10.2019 im Nichtöffentlichen Teil eine Beratung mit den Wehrleitern der Ortsfeuerwehren sowie deren Stellvertretern durchzuführen.
- Weihnachtsmarkt
Vereine können die Zeiten nicht einhalten. Es sollten keine Zeiten vorgeschrieben werden.
- Übergibt Herrn Paal nachträglich ein Präsent anlässlich zu seinem 65. Geburtstag. Entschuldigt sich für die verspätete Gratulation, da ihr der Geburtstag nicht bekannt war. Sie hat sich jetzt alle Termine geben lassen und in ihren Kalender übernommen.

Frau Schwebke bittet im Anschluss nach dem Dialog alle Mitglieder des Ältestenrates noch zu bleiben, um die Beschlussvorlage für die Schulzusammenlegung festzulegen.

Befangenheit:

Es waren keine Stadtvertreter befangen.

Form der Abstimmung:

Alle Abstimmungen waren offen.

Unterbrechung:

Es gab keine Unterbrechung.


Protokollant


Stadtvertreter


Bürgervorsteher